



7. Schweizer Jugifinaltag in Altendorf

Der KTV Altendorf wird den 7. Schweizer Jugifinaltag der Sportunion Schweiz organisieren. Gegen 600 Nachwuchsathletinnen und Athleten treffen sich am 30. August 2015 auf der Schulanlage Burggasse in Altendorf um ihre Meister auszumachen.

Nachdem der KTV Altendorf in den letzten Jahren schon als versierter Organisator für den kantonalen Jugitag in Erscheinung getreten ist, wagt sich das OK-Team unter der Leitung von Roland Kempf an einen nationalen Grossanlass. Für Altendorf wird es auch das erste Mal sein, dass ein Schweizer Final im Einrosendorf ausgetragen wird. Der Jugifinaltag steht unter dem Patronat der Schweizerischen Sportunion. Die Sportunion ist ein national ausgerichteter Breitensportverband. Sie umfasst über 40'000 Mitglieder in 250 polysportiv ausgerichteten Turn- und Sportvereinen. Ihr Sitz und ihre Geschäftsstelle befinden sich in Emmenbrücke (LU). 1919 als Schweizerischer Katholischer Turn- und Sportverband (SKTSV) für Männer gegründet, umfasst die Sportunion heute gleichviel Frauen wie Männer und – vor allem – rund ein Drittel beitragsbefreite Kinder und Jugendliche. Der Verband ist konfessionell offen und dokumentierte dies im Jahr 2000 mit der Namensänderung in «Sport Union Schweiz».

Die Athletinnen und Athleten müssen sich an ihren kantonalen Jugitagen für den Schweizer Final qualifizieren. Der Final umfasst am Morgen einen Wahlmehrkampf in welchem 5 Disziplinen absolviert werden wovon die besten vier Disziplinen zählen. Am Nachmittag finden die Gruppenwettkämpfe im Hindernislauf und in der Pendelstafette statt. Abgeschlossen wird der Wettkampftag durch die Unionsstafetten.

Das OK des KTV Altendorf hat seine Arbeit im letzten Jahr schon begonnen. Die ersten Sitzungen wurden abgehalten und auch erste Entscheide gefällt. Das Logo zu diesem Anlass wurde durch Ann Conneman, einer Designerin aus Gloucester Massachusetts in den USA entworfen. In den nächsten Wochen werden die Grobkonzepte verfeinert, so dass bis am 30. August 2015 alles bestens organisiert und bereit ist.